

Donnerstag 24. Mai 18 20.00 in der Quartieroase

Traditionelle Chinesische Medizin –

Eine sinnvolle Ergänzung zur Schulmedizin

Im Vortrag am 24.5.18 um 20 Uhr erfahren Sie, was die TCM Behandlung ist und wie sie sinnvoll für Ihre Gesundheit eingesetzt werden kann.

Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) interessiert, begeistert, wird gelobt und kritisiert; ist aber auch hier im Westen nicht mehr wegzudenken. Ihre therapeutischen Methoden wie Akupunktur, Diätetik und Kräutertherapie basieren auf der ganzheitlichen Diagnose und bezwecken Krankheiten vorzubeugen oder ursächlich zu therapieren.

„Zwischen Schulmedizin und TCM gibt es kein Kontra, nur eine sinnvolle Ergänzung“. Die Stärke der TCM liegt in der Früherkennung der Problematik und der Individualität der Therapie, die der Schulmedizin im Bereich Evidenz und Highend. „Bei einem Herzinfarkt sucht man keinen TCM-Therapeuten auf, sondern eine Intensivstation.“



Gemeinschaftspraxis QI SANA

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin
Spiegelbergstrasse 33
CH-4059 Basel

Referentinnen:

Tanja Jenni

Dipl. Akupunkteurin, Herbalistin und Tuina-Therapeutin
www.qisana.ch

Dagmara Zasada

Dipl. Ernährungsberaterin nach 5 Elementen, TCM
www.ernaehrung-und-beratung.ch

Oase erlebt Basel - «UBS Geschichte Museum»

Mittwoch 6. Juni 18 16.45 - 18.00 anschl. Apéro im Rest. Aeschenplatz

Treff pünktlich beim Hammering Man UBS Aeschenplatz

Meilensteine der Rechentechnik: Zur Geschichte der Mathematik und der Informatik

Am Dienstag, 21. November 2017, fand der erste Schweizer Digitaltag mit mehr als 80 Veranstaltungen im ganzen Land statt.

DigitalSwitzerland vermeldet eine erste Bilanz zum ersten Schweizer Digitaltag. Bereits jetzt spricht man von einem grossen Erfolg. Über 150'000 Personen haben an diesem Tag in Zürich, Genf, Lugano, Chur und an vielen andern Orten der Schweiz erlebt, was die Digitalisierung für unser Land und jeden Einzelnen von uns bedeutet. Mindestens ebenso viele haben den Tag digital miterlebt.

Das **nicht-öffentliche Museum der UBS am Aeschenplatz** umfasst eine Sammlung aus mehr als 150 Jahren Geschichte der grössten Bank der Schweiz. Unter anderem gibt es ein Bankkontor aus dem frühen 20. Jahrhundert, alte Büromaschinen, handschriftliche Bücher, Goldwaagen, historische Fotografien und andere Gegenstände zu bestaunen. Ausserdem bietet die Ausstellung Aufschluss über Wichtigkeit und Entwicklung der Informationstechnologie für den Bankensektor, von Lochkarten über Mainframes und Laserdisks.

Bitte anmelden bis 3.06.18 : marie-anne.bucher@bluewin.ch – Tel 061 361 60 20